



Bei der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation ist in der Abteilung Häfen und Logistik, Referat „Luftverkehr und Flugplätze“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Referent:in (w/m/d) Recht
Entgeltgruppe 14 TV-L/ Besoldungsgruppe A 14
(Kennziffer: 333-1/26)

unbefristet mit voller Arbeitszeit zu besetzen. Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Bereich:

Dem Ressort der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation obliegt ein breit gefächertes Aufgabenspektrum. Die Aufgabenwahrnehmung der Behörde erfolgt als Landesministerium unseres Zwei-Städte-Staates. In diesem Rahmen gestaltet das Ressort gemeinsam mit vielen unterschiedlichen Akteur*innen des Landes alle Belange der bremischen Häfen und des Verkehrsflughafen Bremen.

Die maritime Wirtschaft und Logistik sind das Rückgrat der Wirtschaft in Bremen und Bremerhaven. Die bremischen Häfen gehören zu den bedeutendsten Drehscheiben für den internationalen Warenaustausch. Darüber hinaus ist das Ressort die oberste Luftfahrt- und Luftsicherheitsbehörde des Landes und führt die Rechts- und Fachaufsicht über das Hansestadt Bremische Hafenamt sowie über die dem Geschäftsbereich der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation zugeordneten Gesellschaften.

Dem Referat 33 mit derzeit 14 Mitarbeiter:innen obliegt der Tätigkeitsbereich Luftverkehr/ Flugplätze. Es ist als oberste und obere Luftfahrtbehörde und Luftsicherheitsbehörde für Bremen und Bremerhaven zuständig. Das Referat wird sowohl als Landesministerium als auch operativ als vollziehende Gewalt vor Ort tätig. Darüber hinaus nimmt es Aufgaben nach dem Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm (FluLärmG) wahr. Der Abschnitt 333 hat zur Aufgabe, das Referat in juristischen Fragestellungen zu begleiten und zu beraten, aber auch eigenverantwortlich luftverkehrsrechtliche Verfahren mit juristischem Schwerpunkt zu betreiben. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.haefen.bremen.de/luftfahrt.

Aufgabengebiet:

Aufgabe der ausgeschriebenen Stelle ist die Bearbeitung juristischer Fragenstellungen des Referats 33. Darunter fallen:

- Rechtliche Angelegenheiten des Referats
- Verfahren zur Airport-Stadt-Süd, insbesondere Antragsberatung, Durchführung des Planfeststellungsverfahrens, ggf. Begleitung von Klageverfahren
- Bearbeitung weiterer planfeststellungs- und genehmigungsrechtlicher Fragestellungen Flughafen Bremen



Voraussetzungen:

- Volljurist:in (w/m/d)
- Nachgewiesene Kenntnisse im Verwaltungsverfahren- sowie Prozessrecht
- Englischkenntnisse auf mindestens dem Niveau B1 des europäischen Referenzrahmens

Darüber hinaus ist die Durchführung einer Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 7 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG) für die Ausübung der Tätigkeiten erforderlich. Ausschlusskriterien finden Sie in § 7 Abs. 1a LuftSiG.

Bei der Auswahlentscheidung sind von Vorteil:

- Kenntnisse im Luftverkehrsrecht
- Kenntnisse im Planfeststellungs-, Straßen-, Umwelt-, Wasser-, oder Naturschutzrecht
- Ausgeprägte Teamfähigkeit verbunden mit guter Kommunikationsfähigkeit
- Ausgeprägtes analytisches und strategisches Denkvermögen sowie Problemlösekompetenz
- Organisationskompetenz

Sie sollten weiterhin über Eigeninitiative, Motivation und Verantwortungsbereitschaft verfügen und ein ausgeprägtes Interesse an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten haben.

Wir bieten Ihnen:

Vergütung

Diese Stelle wird nach Entgeltgruppe 14 des TV-L mit einem Einstiegsgehalt von voraussichtlich 5.143,59 bis 5.821,41 Euro brutto/Monat (abhängig von der Berufserfahrung) vergütet. Für Beschäftigte der Freien Hansestadt Bremen gelten die Regelungen des § 17 Abs. 4 TV-L.

Vielseitige Aufgaben

Einen krisenfesten und sicheren Arbeitsplatz mit interessanten, abwechslungsreichen und anspruchsvollen Tätigkeiten, in der Sie wichtige Lebensbereiche Bremens mitgestalten können.

Work-Life-Balance

Wir sind „ausgezeichnet familienfreundlich“ (<https://www.ausgezeichnet-familienfreundlich.de/>). Wir bieten flexible Arbeitszeiten in Teil- oder Vollzeit und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten. Außerdem gehören 30 Tage Erholungsurlaub, eine Kernarbeitszeit von 10 Uhr bis 14 Uhr und der Ausgleich von Überstunden in Freizeit bei uns zum Standard. Ebenso verfügen wir über einen Eltern- sowie Pflegestammtisch.

Inklusion

Wir gestalten eine barrierefreie Arbeitsumgebung für Menschen mit Schwerbehinderung oder Gleichstellung.

Frauenförderung

Wir fördern die Teilhabe von Frauen und setzen uns für Chancengleichheit ein



Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können.

Gesundes Arbeiten

Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u. a. vergünstigte Firmenfitness (EGYM Wellpass), sowie interne gesundheitsfördernde Angebote (z. B. Gesundheitskurse) oder eine bedarfsgerechte Ausstattung des Arbeitsplatzes.

Zentrale Lage in der Bremer Innenstadt

Gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Betriebliche Altersversorgung

Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL zusatzversichert, dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente.

Bewerbungshinweise:

Ihre Bewerbung umfasst:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse
- aktuelles Arbeitszeugnis / aktuelle dienstliche Beurteilung (**nicht älter als 12 Monate**)
- ggf. Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte
- ggf. Angabe zum derzeitigen Statusamt / derzeitiger Entgeltgruppe (falls nicht ersichtlich)

Das Auswahlverfahren wird unter Berücksichtigung von Zeugnissen bzw. anlassbezogenen Beurteilungen durchgeführt. Fügen Sie daher bitte Ihren Unterlagen **zwingend** eine aktuelle Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als ein Jahr) bei.

Die Vorlage älterer Zeugnisse ist optional und zweckmäßig, soweit sich aus Ihnen Kenntnisse und Erfahrung ergeben, die für eine Besetzungsentscheidung maßgeblich sind. Falls Sie gegenwärtig keiner Tätigkeit in abhängiger Beschäftigung nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Inklusion von schwerbehinderten bzw. gleichgestellten Menschen wird gefördert. Wir freuen uns daher über Bewerbungen von Menschen aus diesem Personenkreis. Schwerbehinderten bzw. gleichgestellten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Bewerbungen von Menschen mit internationaler Biografie und Menschen aller Geschlechter sowie außerberufliches bürgerschaftliches Engagement der Bewerbenden begrüßen wir ausdrücklich.



Ansprechpersonen:

Für fachliche Fragen steht Ihnen Janina Lagrain (T. 0421 361-18267) und für personalrechtliche Fragen Sarah Rominger (T. 0421 361-2903) zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung (zusammengefasst zu einem PDF-Dokument) unter Angabe der Kennziffer an:

bewerbungen@wht.bremen.de

**Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation
Personalreferat
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen**